

# Transporteinheiten für standardisierte Handelseinheiten

Auszeichnung von Paletten



## Anwendungsgebiet

Einheiten mit standardisierten Handelseinheiten beliebiger Zusammensetzung, die für den Transport und/oder Lagerung innerhalb der Versorgungskette bestimmt sind.

### Typische Anwendungsbeispiele

Sortenreine Paletten mit standardisierten Handelseinheiten, z. B. 120 Kartons mit je 10 standardisierten Endverbrauchereinheiten des Produktes XY auf einer Palette.

### Nicht anzuwenden bei

... Transporteinheiten mit variablen Handelseinheiten.

## Identifikation der Transporteinheiten

Jede Transporteinheit soll durch eine weltweit eindeutige Nummer identifizierbar sein. Diese Nummern(-kreise) werden durch GS1 Organisationen verwaltet und vergeben. Um solche Transporteinheiten kennzeichnen zu können, muss das die Transporteinheit zusammenstellende Unternehmen Teilnehmer am GS1 System sein (Teilnahmeanträge unter [www.gs1.at/downloads](http://www.gs1.at/downloads)). Zur Identifikation von Transporteinheiten wird ein SSCC (Serial Shipping Container Code) verwendet.

### Nummernaufbau SSCC



- Erweiterungsziffer
- Start GS1 Basisnummer
- numerisch (N)
- Prüfziffer
- <<< variable Startposition
- >>> variable Länge

Beispiel:

SSCC: **39099999000000018**  
 3 ... Erweiterungsziffer  
 9099999 ... GS1 Basisnummer  
 00000001 ... serielle Bezugsnummer  
 8 ... Prüfziffer

## Vorgehensweise

1. Meine Transporteinheit wird im Distributionsbereich gescannt
2. Beantragung eines Nummernkreises zur Kennzeichnung von Transporteinheiten bei GS1 Austria
3. Nummer der Transporteinheit zuordnen
4. Strichcode mit Nummer der Transporteinheit erstellen
5. Transportetikett erstellen und Transporteinheit kennzeichnen
6. Überprüfung des Transportetiketts

## Struktur eines SSCCs

Der 18-stellige SSCC besteht aus einer Erweiterungsziffer, einer GS1 Basisnummer, einer seriellen Bezugsnummer und einer Prüfziffer. Die GS1 Basisnummer wird durch eine nationale GS1 Mitgliedsorganisation (z.B. GS1 Austria) zugeteilt. Die Erweiterungsziffer (0-9) und die serielle Bezugsnummer werden durch das die Transporteinheit zusammenstellende Unternehmen selbst verwaltet. Die Prüfziffer berechnet sich nach Modulo 10.



## Kennzeichnung von Transporteinheiten mit standardisierten Handelseinheiten

Transporteinheiten sind mit dem **GS1-128** Strichcode zu kennzeichnen. Der GS1-128 verwendet die GS1 Application Identifier (AI) zur Definition der Datenfelder. Verpflichtend ist die Auszeichnung mittels SSCCs (AI (00)), wobei üblicherweise die Informationen des Inhalts (AI(02)+AI(37) oder AI(01)) mitcodiert werden.

### GS1 Transportetikett

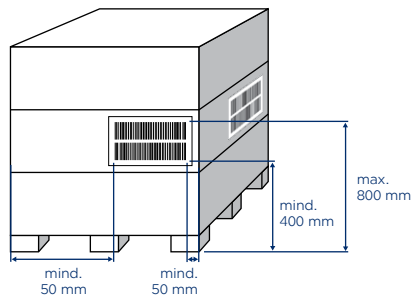
Das GS1 Transportetikett ist dreiteilig aufgebaut, wobei die im unteren Strichcodeteil codierten Informationen auch im mittleren Klartextteil klarschriftlich vorhanden sein sollen.

### Symbolabmessungen

Die Abmessungen des Symbols sind von der jeweiligen Anwendungsumgebung abhängig. Die Größe (in mm) des erforderlichen X-Moduls für die Lesung in der Warenverteilung sollte zwischen 0,495 und 0,940 liegen. Die Symbolhöhe des GS1-128 sollte ohne Klarschriftzeile min. 31,75 mm betragen.

### Symbolplatzierung

An welcher Stelle der Strichcode aufgebracht werden soll wird in den Symbolplatzierungsrichtlinien beschrieben. Allgemein gilt für Transporteinheiten: Die Strichcodes sollten aufrecht, d.h. in Zaunorientierung, platziert werden. Die Anbringung von zwei Etiketten (selbe GTIN, selber SSCC) wird empfohlen.



### Strichcodequalität

Die erforderliche Strichcodequalität der im Handel gekennzeichneten Produkte sollte min. **1,5/10/660**, nach ISO 15416, betragen. Die Strichcodequalität der Handelseinheiten kann mit einem geeigneten Verifier überprüft oder an GS1 Austria zu Überprüfung gesendet werden.

### Beispiele GS1 Transportetikett



sortenreine Palette mit Referenz auf die darunterliegende Handelseinheit



sortenreine Palette ist eine Handelseinheit mit eigener GTIN



ohne Angabe der Handelseinheit (z. B. Mischpalette)

### GS1 Austria GmbH

Brahmsplatz 3, 1040 Wien

T +43 1 505 86 01-0

E office@gs1.at

www.gs1.at